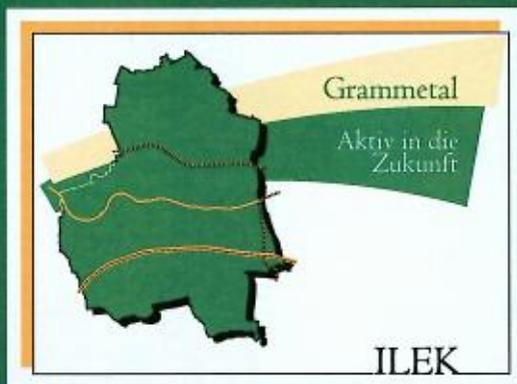


ILEK

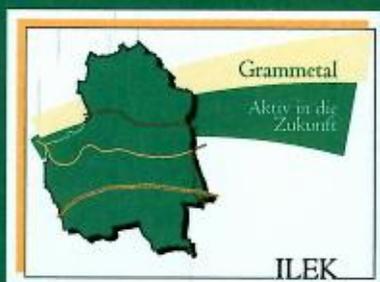
Integriertes Ländliches



EntwicklungsKonzept

**„Grammetal –
aktiv in die Zukunft“**





Integrierte Ländliche Entwicklung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Die Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft „Grammetal“ beschlossen im Oktober 2010 die Erarbeitung einer Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeption (ILEK), um gemeinsam Strategien für die ländliche Entwicklung der nächsten Jahre zu definieren. Ein Jahr später konnte das Konzept fertiggestellt werden. Es dient als Leitfaden für alle Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Grammetal. Zukünftige Handlungsfelder wurden definiert.

Untersetzt wurden diese durch eine Vielzahl von Projekten, Projektvorschlägen und -ideen.

Diese sollen dazu beitragen, die Entwicklung der Region, bezogen auf ihre Besonderheiten und Stärken, voranzutreiben.

Viele der im Grammetal“ ansässigen Akteure wurden integriert, insbesondere die Land- und Forstwirte, Gewerbetreibende, Handwerker und Gastwirte, Vereine und Interessengruppen, aber auch Privatpersonen. Jeder konnte den Aufrufen im Grammetalboten folgen und seine Ideen in das Konzept einbringen.

Die Integrierte Ländliche Entwicklung soll die sozialen, kulturellen und wissenschaftlichen Ansprüche an den Raum mit seinen ökologischen Funktionen in Einklang bringen.

Sie baut auf den vorhandenen Potentialen der Region auf. Durch das Zusammenspiel von Verwaltung und Politik, Landwirtschaft sowie gewerblicher Wirtschaft wurde begonnen, ein lokales Netzwerk von Partnern zu schaffen.

Was haben wir bereits geschafft?

In enger Zusammenarbeit mit den Gemeinden und der Verwaltungsgemeinschaft wurden durch die Mitarbeiter der Helk Implan GmbH alle vorhandenen Planungen und Rahmenbedingungen erfasst und bewertet. Nach einer gründlichen Analyse der Stärken und Schwächen der Region konnte ein Leitbild der künftigen Entwicklung definiert werden.

Dieses wird durch die erfassten Schwerpunkte in den einzelnen Handlungsfeldern untersetzt.

Sie beinhalten neben den Zielstellungen auch die kommunalen und privaten Projektideen und Projektansätze.

Unterstützt wurde die Erarbeitung durch zwei Arbeitsgruppen:

Arbeitsgruppe 1: Daseinsvorsorge / Demographie / Siedlungsentwicklung / Wirtschaft / Infrastruktur / Interkommunale Zusammenarbeit

Arbeitsgruppe 2: Land- und Forstwirtschaft / Landschaftspflege / Freizeit / Fremdenverkehr / Kultur

Diese Arbeitsgruppen übernahmen eine beratende Funktion und beschäftigten sich in ihren Zusammenkünften mit konkreten Themen der einzelnen Bereiche. Die Arbeit der Arbeitsgruppen half bei der Entscheidung von Entwicklungsschwerpunkten, der Projekterfassung und -aufnahme.

Ziel ist es, künftig die erfassten Projekte weiter zu entwickeln und umzusetzen.

Wie geht es weiter?

Das Integrierte Ländliche Entwicklungskonzept ist abgeschlossen. Es stellt jedoch kein endgültiges Planwerk dar, sondern muss fortgeschrieben werden. Insbesondere ist es wichtig, die aufgenommenen Projekte und Projektideen umzusetzen. Der ländliche Raum lebt von und mit den Menschen die darin wohnen. Sie, als Bewohner, sollen ihre Region selbst weiterentwickeln und gestalten. Ideen, welche die Region stärken oder eine regionale Bedeutsamkeit haben, sollen auch künftig in das Konzept aufgenommen und umgesetzt werden. Ihre Ideen sind auch weiterhin gefragt - hier können sie diese einbringen.

Interessenten wenden sich bitte an die Bürgermeister der Gemeinden oder an die Verwaltungsgemeinschaft. Dort erhalten Sie weitere Informationen. Ansprechpartner in der Verwaltungsgemeinschaft sind:

Frau Seelig - Gemeinschaftsvorsitzende

Herr Buss - Hauptamtsleiter

Herr Klein - Bauamt

Tel.: 03643 / 8311-0

Informationen und Aktuelles zum ILEK und dem Stand der Bearbeitung finden Sie auf der Internetseite der VG Grammetal:

www.vg-grammetal.de



**Wir laden Sie ein!
Informieren Sie sich!
Bringen Sie sich ein!**